

## Pressemitteilung

Hamburg, 9. November 2018

### **Auskünfte im Jobcenter wegen bundesweiter IT-Probleme nur eingeschränkt möglich**

Aktuell können die Hamburger Jobcenter-Standorte wegen einer bundesweiten technischen Störung nur bedingt auf die elektronische Akte (E-AKTE) zugreifen. Deshalb sind Informationen zur Grundsicherung für Arbeitsuchende (Arbeitslosengeld II) nicht immer möglich. Dies gilt auch für telefonische Auskünfte durch das Service-Center. Die Auszahlung von Geldleistungen ist von den IT-Problemen nicht betroffen.

„Jeden Tag wenden sich viele Menschen an uns – telefonisch oder persönlich in unseren Jobcenter-Standorten. Ich entschuldige mich für die derzeitigen Einschränkungen und bitte um das Verständnis unserer Kundinnen und Kunden“, so Dirk Heyden, Geschäftsführer von Jobcenter team.arbeit.hamburg. „Die technischen Probleme haben für unsere Kundinnen und Kunden keinerlei rechtliche oder finanzielle Auswirkungen“, versichert Heyden. „Ich stehe eng mit den IT-Fachleuten der Bundesagentur für Arbeit in Verbindung und weiß, dass mit Hochdruck daran gearbeitet wird, die Störung schnellstmöglich zu beheben.“

Die Arbeitsagentur (Arbeitslosengeld I) und Familienkasse (Kindergeld) sind nicht betroffen.

#### **Pressekontakte:**

Jobcenter team.arbeit.hamburg: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Heike Böttger/Kirsten Maaß, 040 60098 104/135;  
[Heike.Boettger@jobcenter-ge.de](mailto:Heike.Boettger@jobcenter-ge.de)/ [Kirsten.Maass@jobcenter-ge.de](mailto:Kirsten.Maass@jobcenter-ge.de)